BDEW Kongress 2014

Thema neue Geschäftsmodelle

[26.03.2014] Auf dem diesjährigen BDEW Kongress diskutiert die Energie- und Wasserwirtschaft über neue Geschäftsmodelle für Versorgungsunternehmen, die die Energiewende mit sich bringt.

Unternehmen Zukunft – Neue Geschäftsmodelle für die Energie- und Wasserwirtschaft: Unter diesem Motto findet der BDEW Kongress 2014 (24.-26. Juni, Berlin) statt. Die liberalisierten Energiemärkte stehen laut dem Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft (BDEW) vor großen Umbrüchen. In Deutschland greife die Politik immer tiefer in die unternehmerischen Spielräume ein und auch die europäischen Vorgaben gewinnen an Bedeutung. Das seien zwar keine stabilen Rahmenbedingungen, aber es entwickeln sich neue Märkte und Geschäftsfelder für Versorgungsunternehmen. Der BDEW Kongress widmet sich vor allem den Chancen, die durch die Energiewende für Unternehmen entstehen. So sind die Perspektiven im Strom- und Gasmarkt, die Regulierung der Energienetze, Ideen für den Wärmemarkt und Energiedienstleistungen als Wachstumsmarkt die Schwerpunkte der Paneldiskussionen. Eine Podiumsdiskussion am ersten Tag widmet sich dem Umbau der Energieversorgung. Dieser verlangt nach einem Marktdesign, das erneuerbare Energien wirtschaftlich in Märkte und Systeme integriert und den Betrieb von konventionellen Kraftwerken ermöglicht. In der Podiumsdiskussion „Marktdesign – Perspektiven für Binnenmarkt und deutsche Energiewirtschaft“ wird nach Antworten gesucht, die nicht nur für Deutschland, sondern für ganz Europa passen könnten. Mit den Herausforderungen, vor denen Stadtwerke stehen, beschäftigt sich eine Podiumsdiskussion am zweiten Tag. Thematisiert werden hier die hohen Erwartungen an eine dezentrale umweltfreundliche Energieversorgung, die auf leere Kassen treffen. Demnach sehen sich viele Kommunen mit Anforderungen konfrontiert, die nicht mit der Realität der öffentlichen Haushalte übereinstimmen. Wie es mit dem neuen Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) weitergeht, ist das Thema einer weiteren Podiumsdiskussion. Über 1.400 Führungskräfte aus Wirtschaft, Politik und Wissenschaft werden zum BDEW Kongress erwartet. Begleitend wird eine Fachausstellung stattfinden.

(ve)

Stichwörter: Politik, BDEW, Kongresse, Messen